

- Teil 3** a) Zu einem vorgegebenen Objekt Bitten, Aufforderungen oder Fragen formulieren.
b) Auf Bitten oder Aufforderungen einer Mitschülerin/eines Mitschülers reagieren bzw. auf Fragen einer Mitschülerin/eines Mitschülers antworten.

In diesem Teil ziehen die Teilnehmenden eine Handlungskarte. Jede Handlungskarte präsentiert das Piktogramm eines Gegenstands und ist mit einem Ausrufezeichen oder einem Fragezeichen versehen. Das Ausrufezeichen signalisiert, dass sie dazu eine Bitte oder Aufforderung formulieren sollen. Das Fragezeichen signalisiert, dass sie dazu eine Frage formulieren sollen. Die Mitschülerin/der Mitschüler führt entweder die Bitte oder die Aufforderung aus oder antwortet direkt auf die Frage.

In Teil 3 können maximal 4 Punkte erzielt werden; zwei für die Bitte/Aufforderung/Frage und zwei für die Reaktion/Antwort.

AUFGABENBLATT 3

Vor der Prüfung kopieren Sie bitte die Aufgabenblätter 1, 2, 3 und schneiden Sie die Karten aus.

Nach der Prüfung sammelt der/die Prüfer/in die Aufgabenblätter ein.

BEWERTUNG

Die Leistung der Schülerinnen/Schüler wird anhand der folgenden **zwei** Kriterien beurteilt.

- **Erfüllung der Aufgabenstellung.**
- **Aussprache.**

Für das Kriterium **Erfüllung der Aufgabenstellung** können für **Teil 1 maximal 2** Punkte und für **Teil 2 und 3** jeweils **maximal 4** Punkte erzielt werden.

Für das Kriterium **Aussprache** können für den gesamten Testteil *SPRECHEN* maximal **2** Punkte erzielt werden.

Im Testteil SPRECHEN können maximal zwölf (12) Punkte erzielt werden.

Kriterium	2 Punkte	1 Punkt	0 Punkte
Erfüllung der Aufgabenstellung	Aufgabe gut erfüllt, macht fast keine Fehler.	macht Fehler, dennoch ist die Aufgabe erfüllt.	macht viele Fehler; die Aufgabe ist dadurch nicht erfüllt.
Aussprache	sehr gut verständlich.	starke muttersprachliche Färbung, aber noch verständlich.	wegen schlechter Aussprache kaum verständlich.

AUFGABENBLATT 1

Name?

Alter?

Land?

Wohnort?

Schule?

Sprachen?

Hobbys?

Form 3(1st Year) 2009
Level A1

SPRECHEN - TEIL 2

THEMA: GESUNDHEIT

ARZT

Form 3(1st Year) 2009
Level A1

SPRECHEN - TEIL 2

THEMA: GESUNDHEIT

MÜDE

Form 3(1st Year) 2009
Level A1

SPRECHEN - TEIL 2

THEMA: GESUNDHEIT

OHRENSCHMERZEN

Form 3(1st Year) 2009
Level A1

SPRECHEN - TEIL 2

THEMA: GESUNDHEIT

TERMIN

Form 3(1st Year) 2009
Level A1

SPRECHEN - TEIL 2

THEMA: GESUNDHEIT

WEHTUN

Form 3(1st Year) 2009
Level A1

SPRECHEN - TEIL 2

THEMA: GESUNDHEIT

TABLETTEN

Bitte die Karten fotokopieren und ausschneiden

AUFGABENBLA

Form 3(1st Year) - 2009 - LEVEL A1 - SPRECHEN - TEIL 3

Form 3(1st Year) 2009 SPRECHEN - TEIL 3
Level A1



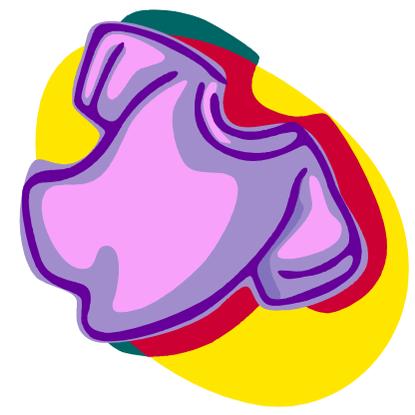
?

Form 3(1st Year) 2009 SPRECHEN - TEIL 3
Level A1



?

Form 3(1st Year) 2009 SPRECHEN - TEIL 3
Level A1



?

Form 3(1st Year) 2009 SPRECHEN - TEIL 3
Level A1



!

Form 3(1st Year) 2009 SPRECHEN - TEIL 3
Level A1



!

Form 3(1st Year) 2009 SPRECHEN - TEIL 3
Level A1



!

Bitte die Karten fotokopieren und ausschneiden

Bitte fotokopieren.

1. SPRECHEN (ORAL)

A1 - Ergebnisblatt

Schüler/in _____

Klasse _____

Kriterium 1 – Erfüllung der Aufgabenstellung.

Teil 1 – (Vorstellung)

Vorstellung	2	1	0
-------------	---	---	---

Teil 2 – (Frage/Antwort)

Frage	2	1	0
Antwort	2	1	0

Teil 3 – (Handlungskarten)

1. Handlungskarte	2	1	0
2. Handlungskarte	2	1	0

Kriterium 2 -- Aussprache

2	1	0
---	---	---

Gesamtpunktzahl:
SPRECHEN

--

Bitte die **Gesamtpunktzahl-Sprechen** in die Tabelle auf Seite 1 des Kandidatenblatts **SCHREIBEN** eintragen.

StudentBounty.com

JUNIOR LYCEUM AND SECONDARY SCHOOL
ANNUAL EXAMINATIONS 2009
DIRECTORATE FOR QUALITY AND STANDARDS IN EDUCATION
Educational Assessment Unit

FORM III (1st year) GERMAN - LISTENING TEACHER'S PAPER

FIT IN GERMAN 1 - LEVEL A1

WRITTEN EXAMINATION

2. HÖREN -- LISTENING

12 Punkte

Dieser Test hat **zwei** Teile. In diesem Prüfungsteil hörst du Nachrichten am Telefon und Dialoge. Zu jedem Text gibt es Aufgaben.

TEIL 1

Du hörst **drei** Nachrichten am Telefon. Du hörst jede Nachricht **zweimal**. Zu jeder Nachricht gibt es Aufgaben. Kreuze an: **A, B** oder **C**.
Jetzt hörst du die **erste** Nachricht am Telefon.

Hörtext 1

Hallo Martina, hier Bernd. Wie geht's? Nächste Woche organisiert unsere Klassenlehrerin, Frau Berg, eine Klassenfahrt nach Berlin. Wir fahren mit dem Bus nach Hamburg und dann mit der Bahn nach Berlin. Wir wohnen in einem Hotel im Stadtzentrum. Das Hotel ist sehr schön und modern. Willst du mitkommen? Bitte ruf mich bald an!

Lies bitte das Beispiel.

Jetzt hörst du die erste Nachricht noch einmal.

(Wiederholen Sie bitte Hörtext 1)

Markiere die Lösung zu Aufgabe 1 und 2.

Jetzt hörst du die **zweite** Nachricht am Telefon.

Lies die Aufgaben 3 und 4.

Hörtext 2

Hallo Markus! Ich bin's Steffi. Leider kann ich heute Abend mit dir nicht zum Konzert gehen. Morgen habe ich eine Englischarbeit und ich muss noch viel lernen. Wir können uns am Freitag treffen und zusammen ins Kino gehen. Viel Spaß! Tschüss!

Jetzt hörst du die zweite Nachricht noch einmal.

(Wiederholen Sie bitte Hörtext 2)

Markiere die Lösung zu Aufgabe 3 and 4.

Jetzt hörst du die **dritte** Nachricht am Telefon.

Lies die Aufgaben 5 und 6.

Hörtext 3

Hallo Jürgen! Hier spricht Matthias. Was machst du heute Abend? Stefan und ich möchten einen interessanten Film über Tiere sehen. Der Film beginnt um halb acht. Hast du Lust, mitzukommen? Wir können uns um Viertel vor sieben vor dem Bahnhof treffen. Ruf mich bitte an! Tschüss!

Jetzt hörst du die dritte Nachricht noch einmal.

(Wiederholen Sie bitte Hörtext 3)

Markiere die Lösung zu Aufgabe 5 und 6.

TEIL 2

Jetzt hörst du **zwei** kurze Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es Aufgaben. Kreuze an: **R** (richtig) oder **F (falsch)**. Du hörst jedes Gespräch **zweimal**.

Gespräch 1

Jetzt hörst du das **erste** Gespräch zum ersten Mal.
Lies bitte das Beispiel.

Frau Schmidt:	Guten Morgen. Hier ist Frau Schmidt. Ich habe Zahnschmerzen. Wann kann ich vorbeikommen?
<i>Frau Berg:</i>	<i>Hm, diese Woche haben wir keinen Termin mehr frei. Aber Sie können nächsten Dienstag um halb neun kommen.</i>
Frau Schmidt:	Das ist zu spät. Ich habe starke Schmerzen. Kann ich bitte heute noch kommen?
<i>Frau Berg:</i>	<i>Heute geht es leider nicht mehr. Der Herr Doktor ist nur noch eine Viertelstunde in der Praxis.</i>

Lies Sätze **1, 2 and 3**.

Jetzt hörst du das **erste** Gespräch noch einmal.
Markiere für die Sätze 1, 2 und 3: **R (richtig)** oder **F (falsch)**

Gespräch 2

Jetzt hörst du das **zweite** Gespräch zum ersten Mal.

Lies Sätze **4, 5 and 6**.

Empfangsdame:	Guten Tag. Kann ich Ihnen helfen?
<i>Herr Müller:</i>	<i>Haben Sie bitte ein Einzelzimmer frei?</i>
Empfangsdame:	Wie lange möchten Sie bleiben?
<i>Herr Müller:</i>	<i>Drei Tage.</i>
Empfangsdame:	Also, bis Donnerstag? Hm, da muss ich nachsehen Ja, Sie haben Glück. Wir haben noch ein Einzelzimmer frei! Möchten Sie Halbpension oder Vollpension?
<i>Herr Müller:</i>	<i>Ich möchte Übernachtung mit Frühstück. Was kostet das?</i>
Empfangsdame:	Übernachtung mit Frühstück kostet 90 Euro pro Nacht.
<i>Herr Müller</i>	<i>Gut, das ist in Ordnung.</i>

Jetzt hörst du das **zweite** Gespräch noch einmal.
Markiere für die Sätze 4, 5 und 6: **R (richtig)** oder **F (falsch)**

ENDE DES PRÜFUNGSTEILS HÖREN.

Zum Schluss werden die Arbeitsblätter gesammelt.

JUNIOR LYCEUM AND SECONDARY SCHOOL
ANNUAL EXAMINATIONS 2009
DIRECTORATE FOR QUALITY AND STANDARDS IN EDUCATION
Educational Assessment Unit

FORM III (1st year) GERMAN - LISTENING TIME: 30 min

FIT IN GERMAN 1 - *Level A1*

Teil 2 : Hörverstehen

Dieser Test hat **zwei** Teile. In diesem Prüfungsteil hörst du Nachrichten am Telefon und Dialoge. Zu jedem Text gibt es Aufgaben.

Hilfsmittel wie z. B. Wörterbücher sind nicht erlaubt.

FAMILIENNAME _____

VORNAME _____

KLASSE _____

SCHULE _____

2. HÖREN -- LISTENING **12 PUNKTE**

TEIL 1

Du hörst **drei** Nachrichten am Telefon. Du hörst jede Nachricht **zweimal**. Zu jeder Nachricht gibt es Aufgaben. Kreuze an: **A, B** oder **C**.

Jetzt hörst du die **erste** Nachricht am Telefon.
Lies bitte das Beispiel.

BEISPIEL: Wer organisiert die Klassenfahrt?



A Bernd.



B Frau Berg.



C Martina.

Jetzt hörst du die **erste** Nachricht noch einmal.
Markiere die Lösung zu Aufgabe 1 und 2.

1. Die Gruppe fährt zuerst...



A mit dem Zug und dann mit dem Bus.



B mit dem Bus und dann mit dem Zug.



C mit dem Bus und dann mit dem Auto.

2. Das Hotel ist ...



A am Meer.



B in der Stadtmitte.



C am Bahnhof.

Jetzt hörst du die **zweite** Nachricht am Telefon.
Lies die Aufgaben 3 und 4.

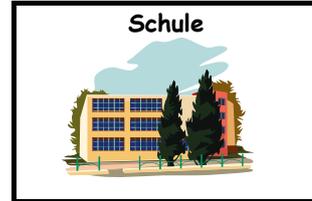
3. Wann findet das Konzert statt?

A Heute.

B Morgen.

C Am Freitag.

4. Was macht Steffi heute Abend? Sie



A geht zum Konzert.

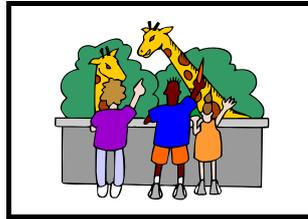
B lernt für die Schule.

C geht zur Schule.

Jetzt hörst du die zweite Nachricht noch einmal.
Markiere die Lösung zu Aufgabe 3 and 4.

Jetzt hörst du die **dritte** Nachricht am Telefon.
Lies die Aufgaben 5 und 6.

5. Die Freunde gehen

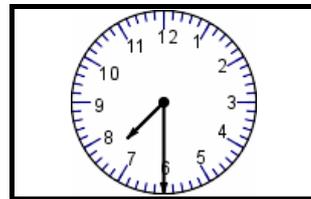
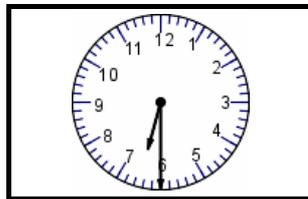
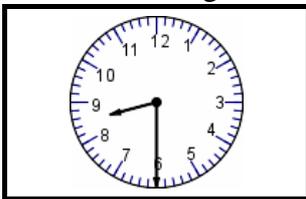


A ins Kino.

B zum Tierpark.

C zum Tierarzt.

6. Der Film beginnt



A um 20.30 Uhr.

B um 18.30 Uhr.

C um 19.30 Uhr.

Jetzt hörst du die dritte Nachricht noch einmal.
Markiere die Lösung zu Aufgabe 5 and 6.

Punkte: ___/6

TEIL 2

Jetzt hörst du **zwei** kurze Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es Aufgaben. Kreuze an: **R** (richtig) oder **F** (falsch). Du hörst jedes Gespräch **zweimal**.

GESPRÄCH 1

Jetzt hörst du das **erste** Gespräch zum **ersten** Mal.

Lies bitte das Beispiel.

BEISPIEL:

Frau Schmidt tun die Zähne weh.

R	F
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Lies Sätze **1, 2 and 3**.

1. Frau Schmidt möchte einen Termin für nächste Woche.
2. Frau Schmidt kann morgen zum Zahnarzt gehen.
3. Heute ist der Zahnarzt nur noch 15 Minuten in der Praxis.

R	F
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Jetzt hörst du das **erste** Gespräch noch einmal.
 Markiere für die Sätze 1, 2 und 3: **R** (richtig) oder **F** (falsch).

GESPRÄCH 2

Jetzt hörst du das **zweite** Gespräch zum **ersten** Mal.

Lies Sätze **4, 5 and 6**.

4. Herr Müller möchte ein Zimmer für zwei Personen.
5. Im Hotel gibt es noch ein Einzelzimmer frei.
6. Herr Müller bekommt Frühstück und Abendessen im Hotel

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Jetzt hörst du das **zweite** Gespräch noch einmal.
 Markiere für die Sätze 4, 5 und 6: **R** (richtig) oder **F** (falsch).

Punkte: ___/6

ENDE DES PRÜFUNGSTEILS HÖREN.

**JUNIOR LYCEUM AND SECONDARY SCHOOLS
ANNUAL EXAMINATIONS 2009**

Directorate for Quality and Standards in Education
Educational Assessment Unit

FORM III/1st year GERMAN - WRITTEN TIME: 1 hr 30 min

FIT IN GERMAN 1 - Level A1

Teil 3 : Leseverstehen

Dieser Test hat zwei Teile. In diesem Prüfungsteil findest du Anzeigen und kurze Beschreibungen. Zu jedem Text gibt es Aufgaben.

Teil 4: Schriftlicher Ausdruck

Im Prüfungsteil „Schriftlicher Ausdruck“ sollst du einen Brief schreiben.

Hilfsmittel wie z. B. Wörterbücher sind nicht erlaubt.

FAMILIENNAME _____

VORNAME _____

KLASSE _____

SCHULE _____

Von Prüferin / Prüfer auszufüllen

Gesamtergebnis

GESAMTPUNKTZAHL – SPRECHEN, HÖREN, LESEN UND SCHREIBEN

		Punkte
1. SPRECHEN	_____ Punkte × 1,5 =	
2. HÖREN	Teil 1 = _____ + Teil 2 = _____ × 1,5 =	
3. LESEN	Teil 1 = _____ + Teil 2 = _____ =	
4. SCHREIBEN	_____ Punkte × 2 =	
5. GESAMTPUNKTZAHL (max. 60 Punkte)	= _____ *	

Die in den 4 Prüfungsteilen erreichten Punkte werden durch Multiplikation mit (10/6) auf 100% umgerechnet.

*GESAMTPUNKTZAHL X 10/6 = %

3. LESEN -- READING

12 Punkte

TEIL I

Lies bitte die zwei Anzeigen und kreuze (X) die richtige Antwort (A, B oder C) an.

Anzeige 1



*HERZLICH WILLKOMMEN
im FLUSSHOTEL*

Das Hotel liegt direkt am Fluss. In unserem Hotel gibt es:

- ❖ modern gerichtete Zimmer. Alle Zimmer mit Dusche, WC und Telefon.
- ❖ Computerraum
- ❖ Tischtennis- und Billardraum
- ❖ Der Tennisplatz, der Basketballplatz und das Schwimmbad sind täglich von 8 bis 22 Uhr geöffnet.
- ❖ Jugendraum.
- ❖ Im Haus gibt es auch Kabel-TV und einen DVD-Rekorder.

◆ Jeden Freitag: eine Disco ab 20.00 Uhr.





BEISPIEL zu Anzeige 1:

Das ist eine Anzeige für ...

- A** einen Fluss **B** ein Hotel. **C** eine Disco.

FRAGEN 1 – 3 (Anzeige 1)*Markiere bitte die Lösung mit einem Kreuz.*

1. Was ist richtig?

- A** Das Hotel liegt nicht weit vom Fluss entfernt.
 B Alle Zimmer im Hotel haben WC, Dusche und einen Computer.
 C Alle Zimmer im Hotel haben WC, Bad und Telefon.

2. Im Hotel ...

- A** kann man fernsehen.
 B gibt es eine Disco am Sonntagabend.
 C gibt es kein Zimmer für junge Leute.

3. Im Hotel kann man...

- A** von 8 bis 22 Uhr Billard spielen.
 B jeden Tag Tennis spielen.
 C nicht schwimmen.

Punkte: ___/3

Anzeige 2



WINTERFEST



Wir, die Klasse 8a, wollen ein Winterfest machen. Wir suchen junge, kreative Leute, die mitmachen wollen. Das Fest ist am 21. Dezember im Fußballstadion.

- ❖ Kannst du malen, basteln und fotografieren?
- ❖ Spielst du ein Instrument?
- ❖ Kannst du kochen oder backen?

Wir wollen ein interessantes Programm. Hast du Ideen? Dann mach mit in unserem Winterteam!

TREFFPUNKT: *Schulhof, am Freitag, dem 1. Dezember.*

Du kannst uns eine SMS oder eine E-Mail schreiben.
Melde dich unter: 654394350 oder winterteam@fest.com

BIS BALD!

Dein Winterteam.



FRAGEN 4 – 6 (Anzeige 2)

Markiere bitte die Lösung mit einem Kreuz.

4. Das Winterfest findet statt.

- | | |
|----------|-----------------|
| A | am 1. Dezember |
| B | am 21. Dezember |
| C | jeden Freitag |

5. Das Winterteam trifft sich ...

- | | |
|----------|-------------------|
| A | in der Klasse 8a. |
| B | im Stadion. |
| C | auf dem Schulhof. |

6. Wer im Winterteam mitmachen will,

- | | |
|----------|--|
| A | muss Fußball spielen. |
| B | muss einen Brief schreiben. |
| C | kann eine SMS oder eine E-Mail schicken. |

Punkte: ___/3

TEIL II

Lies bitte die folgenden zwei Beschreibungen und die Sätze **1 bis 6**: Was ist **richtig** und was ist **falsch**? Markiere bitte die Lösung mit einem Kreuz (**X**)

Beschreibung 1

Maria erzählt:



Ich bin Maria Fernandez aus Spanien. Meine Familie wohnt in einem großen Haus in der Nähe von Madrid.

Mein Vater ist Lehrer und meine Mutter ist Ärztin. Mein Bruder ist 13 Jahre alt und geht noch in die Schule.

Seit zwei Jahren studiere ich Mathematik und Informatik in Barcelona. In den nächsten Sommerferien möchte ich sehr gern ein Praktikum in Deutschland machen. Vor einem Jahr habe ich schon als Praktikantin bei einer deutschen Firma in Madrid gearbeitet. Ich spreche sehr gut Englisch und lerne seit vier Jahren Deutsch.

Beispiel zu Beschreibung 1:

Marias Vater arbeitet in einem Krankenhaus.

R	F
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

SÄTZE 1 - 3 (Beschreibung 1)

Markiere bitte die Lösung mit einem Kreuz.

- | | R | F |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Nächsten Sommer möchte Maria ein Praktikum in Deutschland machen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Maria möchte bei einer deutschen Firma in Madrid arbeiten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Maria spricht kein Englisch. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Punkte: ___/3

Beschreibung 2

Michael erzählt:

Jeden Morgen muss ich um halb sechs aufstehen. Ich dusche und trinke einen Kaffee ohne Milch. Manchmal lese ich ein paar Minuten die Zeitung. Aber um Viertel nach sieben muss ich an der Haltestelle sein. Pünktlich kommt die Straßenbahn Nr. 22 und ich fahre zur Firma. Am Marktplatz steige ich aus.



Mein Arbeitstag fängt um acht Uhr an. Die Arbeit im Büro ist sehr langweilig. Ich muss sieben Stunden am Computer sitzen und arbeiten - alleine. Nach der Arbeit gehe ich nach Hause. Ich esse mein Abendessen, sehe ein bisschen fern und höre Musik. Dann telefoniere ich mit meinem Bruder Oliver. Seit zwei Jahren studiert Oliver Medizin in Berlin. Gegen halb elf gehe ich ins Bett.



SÄTZE 4 - 6 (Beschreibung 2)

Markiere bitte die Lösung mit einem Kreuz.

- 4. Michael fährt mit dem Bus Nr. 22 zur Arbeit.
- 5. Die Arbeit beginnt um 8 Uhr.
- 6. Michael ruft seinen Bruder Oliver abends an.

R	F
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Punkte: ___/3

